

Gemeindepokal mal anders

Obertrubach – Das Jubiläumsturnier zum 30. Gemeindepokal der Großgemeinde Obertrubach, das seit 1984 abwechselnd innerhalb der vier Gemeindeteile ausgetragen wird, findet am Wochenende auf dem Sportgelände des TSV Geschwand statt.

Nur zwei Mal sei der Cup erst ausgefallen, berichtet TSV-Abteilungsleiter Karlheinz Gmelch: „Der besondere Reiz liegt im Modus Jeder-gegen-Jeden, deshalb gab es immer auch schon Überraschungen bei der Titelvergabe.“ Vier Turniersiege trug die SpVgg Obertrubach davon, fünf Mal siegte der TSC Bärnfels und acht Mal hieß der Cupsieger SV Wolfsberg. Am häufigsten gewann der Gastgeber dieses Jahres: Der TSV Geschwand holte den Pott bereits ein Dutzend Mal. „So wird der Sieger beim Jubiläumsturnier allerdings nicht heißen, so

viel steht fest, denn mit Beginn dieser Spielzeit treten die beiden Seriensieger Geschwand und Wolfsberg als Spielgemeinschaft an. Der Gemeindepokal ist quasi die Premiere. Im Vorjahr standen sich die beiden Mannschaften noch als Rivalen im Finale gegenüber, das die Wölfe durch Tore von Olli Dümmler und Florian Kirsch, beim Gegentreffer von Wolfgang Neuner, mit 2:1 zum dritten Mal hintereinander gewannen. Bei den Reserven ist das Turnier auf das einzige Spiel Wolfsberg/Geschwand gegen Bärnfels/Bieberbach zusammengeschumpft, da Obertrubach keine Mannschaft stellt. *hü*

Samstag, 11. Juli:

16 Uhr: SG Wolfsberg/Geschwand –
SG Bieberbach/Bärnfels (Reserven)

18 Uhr: TSC Bärnfels – SpVgg Obertrubach
Sonntag, 12. Juli:

15 Uhr: Obertrubach – Wolfsberg/Geschw.
17 Uhr: Wolfsberg/Geschwand – Bärnfels



Im Vorjahr noch Rivalen, jetzt in einem Team: Geschwands Spielführer Jürgen Igl (l.) geht dem Wolfsberger Sebastian „Seppl“ Egloffstein, der heuer beim Gemeindepokal allerdings verletzungsbedingt fehlen wird, an die Wäsche.

Foto: Leo Hühnlein